



Protokoll

8. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Ramschied

Datum: 18.04.2017

Ort: Bad Schwalbach-Ramschied, Wisperhalle

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 22:15 Uhr

Anwesend: Patrick Hock, Bernd Köhler, Gerd Köhler, Olaf Rosenow, Oliver Zoll
 Klaus Gerhardt-Thies (Vertreter des Magistrats - nicht stimmberechtig)
 Bürger aus Ramschied

Bürgerfragestunde:

- Am Zugang zum Dorfplatz wird ein Handlauf gewünscht. Wird mit dem Bau einer Rampe im Zuge des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses eventuell hinfällig.

TOP 0 Begrüßung, Einleitung:

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Zu der Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der letzten Sitzung am 20.02.2017 wird einstimmig angenommen.

Zusätzlich wird noch als TOP 8 das Thema „Abbau der Telefonstelle“ in die Tagesordnung aufgenommen.

TOP 1 Bericht des Ortsvorstehers:

- Bzgl. der Bestattungsformen auf dem Ramschieder Friedhof hatte der OV Kontakt mit Herrn Plehn, dem Ansprechpartner bei der Stadt Schwalbach für Grün- und Freiflächen. Danach

sind anonyme Urnenbestattungen auf den Friedhöfen in den Stadtteilen nicht möglich, lediglich auf dem zentralen Friedhof der Stadt. Das Angebot sonstiger Bestattungsformen ist von den örtlichen Verhältnissen abhängig und mit der Stadtverwaltung abzustimmen.

- In Ramschied würde man gerne eine Fläche für Wiesenbestattungen (bodengleiche Urnengräber) und Baumbestattungen vorsehen. Ein Baum soll an entsprechender Stelle gepflanzt werden. In dem Zusammenhang sollten 2 Bäume auf dem Friedhofsgelände gefällt werden, die ursprünglich auf inzwischen abgeräumten Gräbern gepflanzt wurden. OV klärt in einem Termin mit Herrn Plehn die Möglichkeiten und das weitere Vorgehen.
- Auf dem Bolzplatz sind 2 neue Bänke durch den Bauhof und am Modellfluggelände eine weitere Sitzbank durch den Naturpark aufgestellt worden.
- Das Fundament für die Rundbank am Sauerbrunnen wird z. Zt. angepasst bzw. neu gebaut. Die Unterkonstruktion wurde von der Fa. Balewski erstellt und wird voraussichtlich Ende April montiert. OV geht davon aus, dass die Bank spätestens Ende Mai eingeweiht werden kann.
- Von einer Ramschieder Familie ist eine Spende in Höhe von 50 € an den OV übergeben worden. Die Spende ist an keinen bestimmten Zweck gebunden.
- Zur Landesgartenschau werden den Stadtteilen jeweils ein Werbebanner und Hinweistafeln zur Anbringung an den Begrüßungsschildern (untere Tafel) zur Verfügung gestellt.
- Die Baumaßnahme Neubau des Feuerwehrgerätehauses soll am 2.5. beginnen. Da auf der Parkfläche neben dem Bachlauf während der Baumaßnahmen ein Zelt für die Unterbringung der Feuerwehrfahrzeuge und als Umkleidemöglichkeit aufgestellt wird, stehen ab diesem Zeitpunkt bis zum Abschluss des Neubaus (lt. Planung Ende Nov. 2017) die Parkplätze nicht zur Verfügung. Die Vereine sind hierüber informiert. Der Dorfplatz wird für die Baustelleneinrichtung nicht benötigt.
- Im Bürgerhaus soll der Nebenraum des Saals in Zukunft für die Sitzungen des Ortsbeirats genutzt und entsprechend eingerichtet/ möbliert werden (evtl. können Stühle aus der Stadthalle übernommen werden). Außerdem werden ein Beamer und ein Internetanschluss benötigt. Haushaltsmittel für einen Internetanschluss in der Wisperhalle sind im HH 2017 eingestellt. OV hat bereits die Stadtverwaltung angeschrieben und beantragt, hierfür HH- Mittel einzusetzen, die für die Einrichtung der Räume im OG vorgesehen sind, aber nicht benötigt werden.
- Das Gespräch mit dem Pächter des Wiesengrundstücks oberhalb des Sauerbrunnens (siehe Protokoll der letzten Sitzung) hat noch nicht stattgefunden. Er ist leider schwer erreichbar.

TOP 2 Bericht aus dem Magistrat:

- Termin zu Neubau Feuerwehrgerätehaus (siehe Bericht des OV).
- Die Beschlussvorlage zu dem geplanten Bau von 3 Windrädern wird in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 24.04. behandelt. In dem Beschluss geht es im Wesentlichen um die Standortwahl und die maximale Höhe (220 m einschließlich Rotor). Wenn die Stadt zustimmt, gehen die Anträge zur Genehmigung an das Regierungspräsidium.
- Der vorgesehene Premiumwanderweg Wispertaunus wird auch für die Ortsteile Thema werden. Der Ortsbeirat ist in die Planung einbezogen.
- Die Stadt Bad Schwalbach beabsichtigt, die Grünflächenpflege in Zukunft verstärkt an externe Firmen zu vergeben.

TOP 3 Offene Punkte aus vorangegangenen Sitzungen:

- Die Arbeiten am Sauerbrunnen sind noch nicht abgeschlossen (siehe auch TOP 4).
- siehe auch TOP 1 (Bericht des OV)

TOP 4 Haushaltsplan-Anmeldungen Ramschied für 2018:

Da unklar ist, inwieweit für 2017 angemeldete Maßnahmen noch im Rahmen der Bauunterhaltung im laufenden Jahr umgesetzt werden (die Aussagen der Verwaltung nach Abschluss der HH-Plan Beratungen waren z. T. nicht eindeutig), sind diese neben den abgelehnten Maßnahmen für 2018 erneut anzumelden.

Bzgl. des Jägerzauns am Kinderspielplatz wird darauf hingewiesen, dass derartige Zaunanlagen bei Kinderspielplätzen gemäß einschlägiger Gerichtsurteile (OLG Karlsruhe 1978, LG Dortmund 1992, LG Münster 1995) als verkehrswidrig anzusehen sind. Im Rahmen der turnusmäßigen Begehungen der Spielplätze soll dies durch die Verwaltung geprüft werden.

--> OV gibt Hinweis an Stadt.

Beschluss:

Folgende Maßnahmen sollen für den Haushalt 2018 angemeldet werden:

- Erneuerung der Plattenoberfläche der Tischtennisplatte am Bolzplatz Höhenstraße
- Ersetzen des Zauns am Bolzplatz (Hangseite) durch massiven Zaun analog Straßenseite; dabei mehrere Durchgänge in Form von Versätzen vorsehen
- Beschaffung eines 2. Fußballtors für den Bolzplatz; Aufstellung in ca. 5 m Abstand zur Boulebahn
- Erweiterung der Kneippanlage/ Tretbecken durch ein Armbecken und einen kurzen Barfußpfad
- Sanierung des Bodens der Brunnenhalle und der Brunneneinfassung des Sauerbrunnens
- Sanierung des Geländers gegenüber Höhenstraße 15
- Begradigung/ Erneuerung der gepflasterten Querrinnen in der Höhenstraße
- Bedarfsgerechte Erneuerung des Jägerzauns am Kinderspielplatz
- Einrichtung einer Versorgungsstelle (Strom, Wasser, Abwasser) auf dem Dorfplatz zur Sicherstellung der Strom- und Wasserversorgung bei Veranstaltungen und für den geplanten Verkaufsstand.

Die Reihenfolge der Anmeldungen stellt keine Priorisierung dar.

Ergebnis: Einstimmig angenommen.

TOP 5 Tag für Ramschied 2017 (22.04.2017):

Geplante Aktivitäten:

- Streichen von Bänken und der Pergola auf dem Dorfplatz
- Einsammeln von Müll in der Ramschieder Gemarkung
- Reinigungsarbeiten in der Wisperhalle
- Dorfplatz reinigen (vorbehaltlich der Nachfrage bei der Stadt, ob zeitnah dies sowieso vorgesehen ist)
- Schilder reinigen (Friedhof, Tretbecken, Spielplatz, etc.)
- Ablaufrinne am Sauerbrunnen freimachen.

Material zum Streichen ist vorhanden.

Patrick Hock klärt die Verköstigung durch das Gasthaus Wispertal. Einladung über Flugblätter an alle Ramschieder Einwohner, mit dem Hinweis, dass Vorschläge für weitere Aktionen gemacht werden können. Außerdem Info in Presse und auf der Homepage von Ramschied.

TOP 6 Runde Geburtstage, Ehrenjubiläen:

Eine Glückwunschkarte soll erstellt werden.

Präsente/ Geschenke sind leider z. Zt. nicht finanzierbar.

TOP 7 Appell an Hundebesitzer:

Ein entsprechendes Schreiben wurde im Ortsbeirat abgestimmt und wird demnächst verschickt.

TOP 8 Abbau der Telefonstelle:

Da die Telefonstelle an der Bushaltestelle kaum oder nicht mehr benutzt wird, soll diese abgebaut werden. Der Ortsbeirat wurde um Stellungnahme gebeten.

Beschluss:

Dem Vorschlag, die Telefonstelle an der Bushaltestelle abzubauen, wird zugestimmt.

Ergebnis: Einstimmig angenommen.

TOP 9 Verschiedenes:

- Aufgrund der Parksituation sind die Durchfahrt auf der Wisperstraße und die Zufahrt aus Richtung Höhenstraße äußerst gefährlich. Möglichkeiten zur Entschärfung der Verkehrssituation müssen mit Hessen Mobil dringend abgeklärt werden.

--> OV spricht das bei der Stadt an.

- Das Verteilen der Flugblätter ist ungleich verteilt. Räumliche Zuordnung wird etwas verändert.
- Der Standort für das alte Begrüßungsschild ist noch offen. Es gibt verschiedene Vorschläge. Präferiert wird eine Stelle am Modellfluggelände/ Liegewiese.

Beschluss:

Das alte Begrüßungsschild soll an der Wegekreuzung am Modellfluggelände/ Liegewiese aufgestellt werden.

Ergebnis: Einstimmig angenommen.

- Die neuen Ortseingangsschilder können durch Bild/ Tafel ergänzt werden. Z. Zt. ist nur ein leeres Blankoschild angebracht. Für zusätzliche Bilder sollen Ideen gesammelt werden.
- Zwei Nadelbäume am „Weißen Stein“ stellen nach Ansicht des Ortsbeirats eine Gefahrenlage dar und müssten gefällt werden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat fordert die Stadt auf, die Gefahrenlage durch zwei Nadelbäume am „Weißen Stein“ zu prüfen und ggf. geeignete Maßnahmen (z. B. Fällung) zu ergreifen.

Ergebnis: Einstimmig angenommen.



Olaf Rosenow
(Ortsvorsteher)



Gerd Köhler
(Schriftführer)